

Organisation Warteräume bei Grossereignissen



Grossräumige Absperrung
Zu- und Wegfahrt Einbahnsystem
Warteraum / Einweisung Verbindungsaufnahme

Eigene Sicherheit





Standort der Signale

- Am rechten Strassenrand.
- Ausserhalb der Fahrbahn.
- Ausserorts mit Überholmöglichkeit beidseits der Fahrbahn

Distanzen:

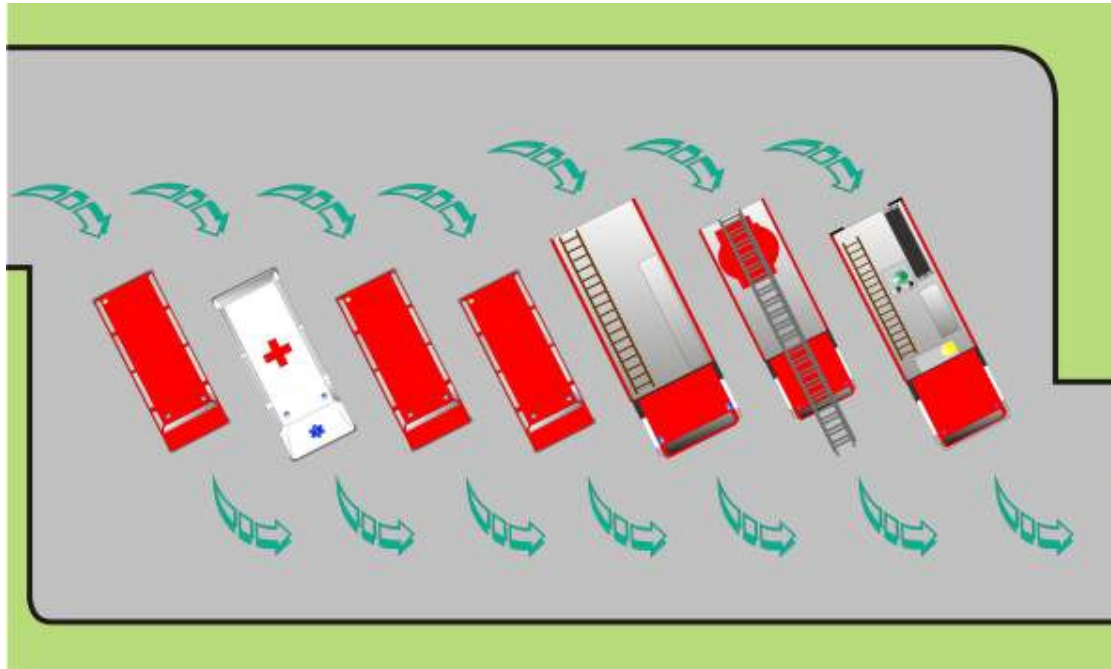
- innerorts bis 50 m
- ausserorts 150 – 250 m

Die Sichtbarkeit geht den vorgeschriebenen Distanzen vor!

Absperrung



Schneepfähle, Holzschlegel von Bauämtern organisieren



Organisation
von Warteräumen
ausserhalb Schadenplatz.
Zu- und Wegfahrt
für jedes Fahrzeug
gewährleistet!



Einbahnsystem

- Aus führungstechnischen Gründen ist nur 1 Warteraum für Einsatzkräfte zu betreiben.
- Der Warteraum muss genügend gross sein und mit einem Minimum an Personal betrieben werden können.

Material

- 1 Handfunkgerät mit Verbindung zur Einsatzleitung
- Plan
- Signalisations- und Beschriftungsmaterial
- Verkehrsausrüstung (Warnweste, Stablampe usw.)

Aufbau und Betrieb

Einsatzleiter legt Standort sowie Zu- und Wegfahrt fest

Funkverbindung zur Einsatzleitung sicherstellen

Einsatzgruppe von mind. 3 Personen bestimmen

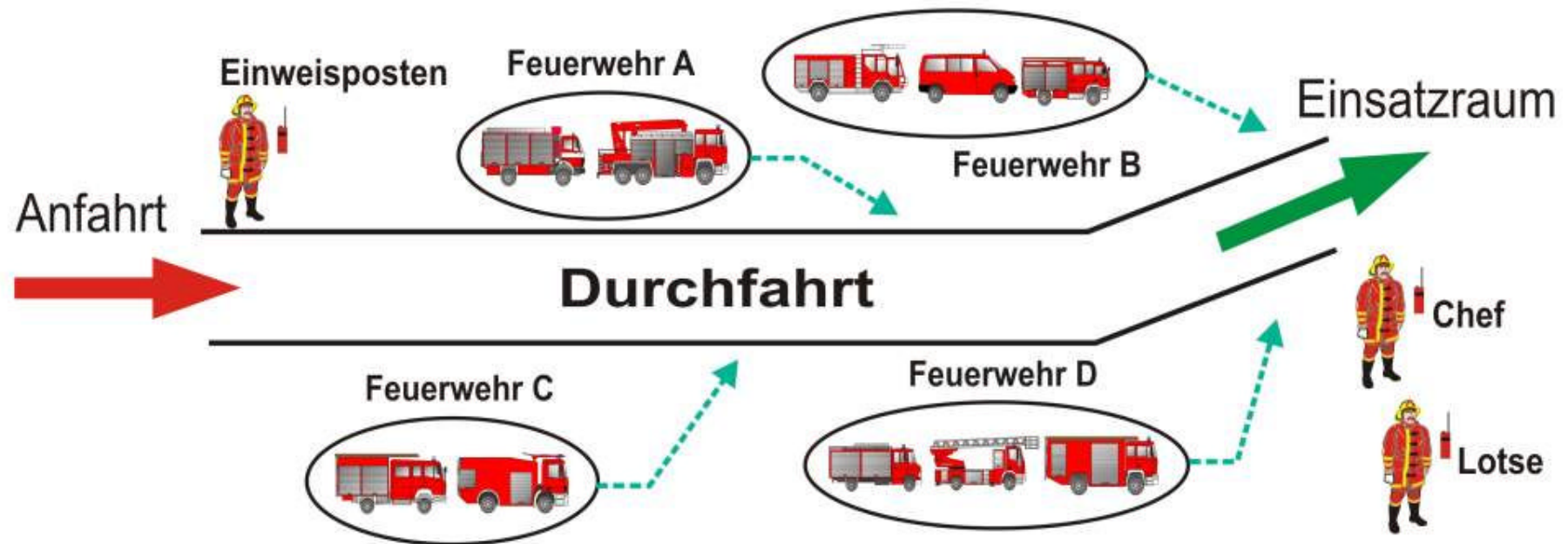
Einweisung und Signalisation sicherstellen

Eintreffende Fz so platzieren,
dass Wegfahrt jederzeit möglich ist

Eintreffende Mittel sofort an Einsatzleitung melden

Chef der eintreffenden Formation meldet sich beim Chef
Warteraum, Rest der Mannschaft wartet in den Fahrzeugen

Die Zuführung von Formationen oder Einsatzmitteln
in die einzelnen Abschnitte ist in der Regel
durch einen Lotsen zu gewährleisten



Hinweis:

Es ist möglich, dass auch ein separater Warteraum für Ambulanzen oder ein Helilandeplatz organisiert und betrieben werden muss.